

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 15.10.2019

Antragsteller: Stadtvertretung/Fraktionen
/Beiräte
Bearbeiter/in: Fraktion Bündnis90/DIE
GRÜNEN
Telefon: (0385) 545 2970

Antrag
Drucksache Nr.

00138/2019

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Prüfantrag I Carsharing des kommunalen Fuhrparks

Beschlussvorschlag

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, Möglichkeiten für ein Carsharing des kommunalen Fuhrparks für Mitarbeiter und Privatanutzer zu prüfen. Dabei sollen die Anzahl der zur Verfügung stehenden Fahrzeuge, mögliche Flächen für Ausleihstationen, ein Kostenvergleich sowie entsprechende Leihsysteme (digitale Fahrtenbücher, Leihapps etc.) dargestellt werden.

Begründung

Durch Carsharing kann langfristig die Anzahl der hauseigenen Fahrzeuge verringert und damit Kosten für Steuern, Versicherung, Wartung etc. gespart werden. Darüber hinaus wirkt sich das Teilen von Fahrzeugen verkehrsentslastend aus. Verschiedene Kommunen, darunter Köln und Flensburg, teilen bereits erfolgreich kommunale Fahrzeuge innerhalb der Verwaltung aber auch mit Privatanutzern. Realisierungsmöglichkeiten sollen auch für die Landeshauptstadt geprüft werden.

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

☐ ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

☐ nein

Anlagen:

keine

gez. Regina Dorfmann
Fraktionsvorsitzende